

DIE LUPE

Berichte und Informationen aus der Pfarre St. Josef

Ausgabe 01/2025 02.02.-09.03.2025

So wie die **Liebe** dich krönt, so kann sie dich auch kreuzigen.
So wie sie dein Wachstum begünstigt, so ist sie auch für dein Beschneiden. So wie die **Liebe** emporsteigt in deine Höhe und deine zartesten Äste liebkost, die in der Sonne zittern, so wird sie hinabsteigen in deine Wurzeln und sie erschüttern, während sie die Erde festhalten.

Khalil Gibran



Gedanken zum Valentinstag

Alle Jahre wieder steht der Valentinstag vor der Tür. Was schenke ich heuer meinem Liebsten/meiner Liebsten? Blumen, Unterwäsche, etwas Süßes, einen Kino- oder Theaterbesuch? Ist die Liebe wirklich nur an einem Tag im Jahr wichtig? Wir haben uns vor vielen Jahren entschieden, zu heiraten. Reicht diese einmalige Entscheidung aus, um viele Jahre und Jahrzehnte für die Partnerschaft Kraft und Energie zu haben? Ein banales Beispiel: Ich habe mich für ein Auto entschieden, ich muss es putzen, warten, tanken, vielleicht reparieren. Ich lasse das Öl vom Motor tauschen, obwohl er noch einwandfrei funktioniert. Warum eigentlich? Was passiert, wenn ich das Öl nicht tausche? Was ist jetzt das Motoröl unserer Beziehung? Für uns sind das viele verschiedene Dinge: Aktives Zuhören und Nachfragen, Wertschätzen der liebsten Person, das Berühren, Zeit miteinander verbringen und füreinander zu haben, kleine Überraschungen im Alltag usw.. Einen besonderen Zugang dazu haben wir bei einem Beziehungsseminar von Marriage-Encounter erlebt. Wir waren damals sechs Jahre verheiratet und hatten zwei kleine Kinder. Es waren bei diesem Wochenendseminar



aber auch Paare dabei, die schon die Silberhochzeit hinter sich hatten. Immer wieder haben wir gehört, dass diese uns beneiden, weil wir dieses wertvolle Erlebnis schon so früh in unserer Ehe erlebt haben. Und jetzt haben wir unsere Ehejahre auch schon versilbert, aber die Erfahrung von damals bereichert immer noch unser Beziehungsleben. Wir sind dankbar, dass wir gelernt haben, offen miteinander über das zu reden, was uns bewegt. Dass wir einander mit dem Herzen zuhören, wertschätzend miteinander umgehen und dass uns bewusst ist, dass unsere Beziehung zueinander auch Entscheidungen braucht. Nun kommen wir wieder zurück zum Valentinstag: Vielleicht ist er in diesem Jahr auch für Sie ein Anstoß, um der Liebe im Leben wieder neuen Raum zu geben. Das gilt nicht nur für Paarbeziehungen!

Martin und Maria Hofer



Informationen zu MarriageEncounter gibt es auf www.marriage-encounter.at oder bei Martin und Maria Hofer familiehofer@gmx.net. Der nächste Termin für ein Wochenendseminar in Kärnten ist vom 14. bis 16. März am Finkensteiner Hof am Faaker See.

Zeit für Stille und Gebet

Anbetungstag Dienstag, 4. Feber, 9 bis 17 Uhr
(siehe Gottesdienstordnung)



Ökumenischer Weltgebetstag

Andacht von Frauen der Cook Inseln
Freitag, 7. März, 19 Uhr
Kirche Sankt Josef



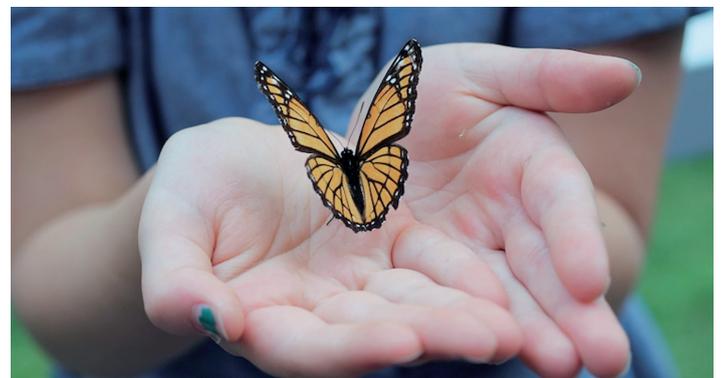
Gehirn wegen Umbau geschlossen!



Gesprächsabend rund ums Thema Pubertät mit Johannes Hirschler, familylab-Trainer
Freitag, 7. Feber, 19 Uhr
Pfarrsaal Villach Heiligste Dreifaltigkeit
Infos bei Marion Mörtl 0676/8772 2441

heilsam berühren (Lk 8, 43-48)

Frauen gestalten und feiern Gottesdienst mit Krankenhauseelsorgerin Viola Weiss
Freitag, 21. Feber, 19 Uhr Kirche Sankt Josef
Männer und Frauen sind herzlich eingeladen!



Bibelkurs zum Alten Testament

mit Klaus Einspieler
Fünf Abende Beginn
Donnerstag, 6. Feber, 18.45 Uhr
im Pfarrsaal Villach Sankt Nikolai
Anmeldung: sandra.weratschnig@kath-kirche-kaernten.at



Dr. Anja Paulitsch
Ärztin für Allgemeinmedizin
alle Kassen

Richtstraße 35, 9500 Villach
Telefon 04242-32889
Mo, Mi, Do, Fr 8:00 - 12:30 Uhr
Di 14.00 - 18:00 Uhr

alle Farben dieser Welt

farbenLentrum
9500 Villach
Farbenstr. 1

www.farbenzentrum.at
Tel. 37171
Raimund Haberl GmbH

AUTO DIENST Plasounig

KFZ Werkstatt
Helmut Plasounig
Heidenplatzstr. 65
9500 Villach
Tel.: 0 42 42 / 372 80
Fax: 0 42 42 / 372 80-4

DER FREUND IHRES AUTOS

Von Engeln und Sternen

Die Zeit zwischen dem Heiligabend und dem Dreikönigstag ist voll von Geschichten und Traditionen, die der Menschwerdung Jesu Gestalt und Gefühl geben. So auch in Sankt Josef, wo am 24. Dezember die Einladung zur Krippenandacht die Kirche füllte und die Herzen nicht leer ausgehen ließ. Nach feierlichen Messen an den Weihnachtstagen und zum Jahreswechsel brachten Anfang Jänner die Sternsinger ihre Frohbotschaft und Segenswünsche zu den Menschen. Alle Jahre wieder ist der ehrenamtlich geleistete Einsatz in der Advent- und Weihnachtszeit beeindruckend und berührend – allen Mitarbeiter*innen und Unterstützer*innen sei an dieser Stelle ein großes Vergelt's Gott gesagt!



Queer gedacht

Wie geht es Menschen in der Katholischen Kirche, deren sexuelle Orientierung oder Geschlechtsidentität nicht der Hetero-Norm entspricht? Was sagen die Bibel, der Katechismus und der Papst dazu? Und: wie kann queersensible Seelsorge aussehen? Diesen brisanten Fragen widmete sich kürzlich ein Gesprächsabend in unserer Pfarre, die seit 2023 das Prädikat „a+o – akzeptierend und offen“ der österreichischen Regenbogenpastoral trägt. Pfarrmoderator Herbert Burgstaller beleuchtete in einem Streifzug durch das Alte und Neue Testament, den Katechismus und verschiedene päpstliche Schreiben kritisch und sensibel, wie Kirche sich gelingendes Leben und Lieben denkt. Pfarrassistentin Heidi Wassermann-Dullnig machte sich auf die Spurensuche danach, wie Wahrnehmung, Verständnis und Selbstreflexion in der Seelsorge wachsen und Umsetzung erfahren können. Zahlreiche Teilnehmer*innen aus ganz Kärnten, darunter Familienseelsorger Benno Karnel, Mitglieder der diözesanen Arbeitsgruppe für Regenbogenpastoral und persönlich Betroffene, teilten im Anschluss an die Themenimpulse ihre Erfahrungswerte, Gedanken und Anliegen. Es war ein denkwürdiger und berührender Abend, der dem Hören und Verstehen eine neue Dimension gab. hwd



Kurz gesagt

Grüß Gott! Mein Name ist Michael Abl. Seit Oktober letzten Jahres bin ich Zivildienstler im katholischen Jugendzentrum am Hauptplatz, das von Dienstag bis Freitag von 13 bis 18 Uhr geöffnet ist. Montags bin ich in St. Josef oder Heiligste Dreifaltigkeit tätig. Ich gestalte dort unter anderem den gemeinsamen Instagram-Account der Villacher katholischen Pfarren. Zudem unterstütze ich in Sankt Josef bei der Lernbetreuung Kinder und Jugendliche bei der Hausübung und beim Lernen. In Heiligste Dreifaltigkeit helfe ich beim Seniorenkaffee – neben Vorbereitungs- und Nachbereitungsarbeiten gehört auch das gemeinsame Kaffee trinken und der Austausch mit den älteren Menschen zu meinen Aufgaben. Durch diese abwechslungsreichen Tätigkeiten macht mir der Zivildienst sehr viel Freude.



© privat





GOTTESDIENSTORDNUNG



Liebes Gedenken
an Verstorbene

SO 2.2. DARSTELLUNG DES HERRN
10.15 Uhr Wort- und Kommuniongottesdienst
mit den Erstkommunionkindern und Herzklang St. Josef
Mariä Lichtmess - es werden Kerzen zum persönlichen
Gebrauch und als Spende für den Altar
zum Kauf angeboten/Blasiusseggen

DI 4.2. Anbetungstag in unserer Pfarre
9.00 Uhr Heilige Messe
17.00 Uhr Abschlussandacht

MI 5.2. 8.30 Uhr Morgenlob mit kleinem Frühstück

DO 6.2. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Hl. Messe
(++ Fam. Zamuda und Petek)

SO 9.2. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS
10.15 Uhr Heilige Messe (++ Mathilde und Nuccia)
(+ Maria Sofia Petek)

DI 11.2. 18.30 Uhr Heilige Messe
(++ Martha Gaugusch, Ehemann und Eltern)

DO 13.2. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Hl. Messe

SO 16.2. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS
9.00 Uhr Heilige Messe (++ Familie Meier)

DI 18.2. 18.30 Uhr Heilige Messe
(++ Johanna und Otto Naschenweng)

DO 20.2. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Heilige Messe
(++ Florian Krammer, Eltern Tengg und Tochter Gertrude)

SO 23.2. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS
9.00 Uhr Heilige Messe

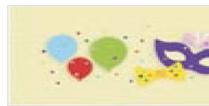
DI 25.2. 18.30 Uhr Heilige Messe

DO 27.2. 17.45 Uhr Rosenkranzgebet / 18.30 Uhr Heilige Messe
(für Verstorbene)

SO 2.3. 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS
10.15 Uhr Wort- und Kommuniongottesdienst
Traditionelles Faschings-Pfarrcafé

DI 4.3. 18.30 Uhr Heilige Messe

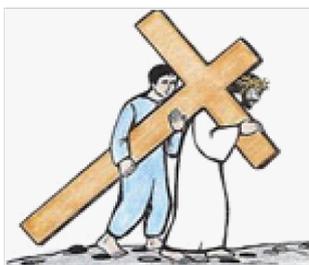
MI 5.3. ASCHERMITTWOCH
17.00 Uhr Heilige Messe
mit Erteilung des Aschenkreuzes



DO 6.3. keine Heilige Messe

SO 9.3. 1. FASTENSONNTAG
10.15 Uhr Heilige Messe
(++ Johanna und Otto Naschenweng)

St. Josef ist auf Gläubige mit Zöliakie eingestellt!
Wenn Sie bei der Kommunion eine glutenfreie Hostie bekommen
möchten, teilen Sie uns dies bitte *vor* Gottesdienstbeginn in der
Sakristei mit!



Herzliche Einladung
MITGEHEN - MITBETEN
MITTRAGEN

Kreuzweg Kalvarienberg
Obere Fellach
jeden Fastensonntag um 14 Uhr

9. Dezember 2024
Irmgard Gertrude Monetti,
W.-v.-Eschenbach-Straße 12

17. Dezember 2024
Franz Frühstück, Hubertusweg 5
Das Ewige Licht leuchte ihnen!

Kollision

Oje! Zusammenstoß von Fahrzeugen!
Kann auch Zusammenprall von
Interessen bzw. Terminen bedeuten.
Viele Interessen = viele Termine.
Der Terminkalender zeigt es ganz
deutlich. Geht es Ihnen auch so?
Dienstpläne haben Vorrang, Geburts-
und Gedenktage kann man nicht
verschieben, ebenso geht es mit
den Feiertagen. Familienfeiern sind
wichtig und liebe Freunde will man
nicht vertrösten. Arztbesuche brauchen
ihren Platz. Hobbies und Bewegung
erfordern Raum und Unterhaltung
will auch gepflegt sein. Sonntage
sollen sich vom wöchentlichen Alltag
unterscheiden und sind fest verankert.
Manches wird schon ein Jahr im Voraus
geplant – z. B. der Redaktionsschluss
für die Lupe. Verschieben? Absagen?
Geht gar nicht. Was quetscht man noch
alles in den Plan? NEIN sagen muss
man lernen! Schließlich will man auch
mal die Ruhe auf der Couch genießen.
Ein Termin im Jahr ist mir besonders
wichtig:

Das Treffen der Pfarrblattausträger.
Dazu sind alle AusträgerInnen am
Freitag, dem 28. Februar 2025 um
14.30 Uhr im Clubraum herzlich
eingeladen.

Wiedersehen, ein paar Gedanken
ausgetauscht, Worte gewechselt, Leib
und Seele gestärkt, Danke gesagt.

Darauf freue ich
mich und hoffe
auf Ihr zahlreiches
Erscheinen!
Eure Kirchenmaus
Fini ist schon auf
dem Weg.

Nächster Redaktionsschluss: 24.2.2025
Die nächste LUPE erscheint am 7.3.2025
Email: pfarrblattst.josef@gmx.at